

Inhalt

Liebe Leser

Sie sind herzlich eingeladen

„Herzensangelegenheiten“

Von der Berufsfindung bis zum Berufseinstieg Seite 2

Treffen zum Erfahrungsaustausch Seite 3

AEPC Working Group Seite 3

Familienfest zum Tag des herzkranken Kindes Seite 4

„Familienspiele“

Elterncoaching mit Petra Tubach Seite 4

JEMAH

Sportangebot für junge Frauen Seite 5

BVHK

Abenteuerwochenende für Herz-Teens Seite 6

20 Jahre BVHK Seite 6

Broschüren

Seite 7

Runder Tisch

Seite 7

Danke

Seite 8

Termine

Seite 8

Liebe Mitglieder, liebe Freunde unseres Rundbriefes!

Mit frischem Elan melden wir uns im neuen Jahr mit der 40. Ausgabe des Rundbriefes bei Ihnen wieder. 2013 wartet eine Vielzahl unterschiedlicher Veranstaltungen auf Ihre Beteiligung, auf Ihr Mittun, Mitteilen und Mitfeiern.

Aus den in den verschiedenen Treffen zum Erfahrungsaustausch und über den zuletzt verschickten Fragebogen geäußerten Wünschen zu Angeboten der Elterninitiative ist eine neue Veranstaltungsreihe entstanden:

„Herzensangelegenheiten“

In loser Reihenfolge wollen wir verschiedene Aspekte des Lebens mit angeborenem Herzfehler erörtern und dazu mit entsprechenden Experten ins Gespräch kommen.

Der zeitliche Rahmen wird in der Regel so gewählt werden, dass nach den Vorträgen jeweils noch Zeit für Gespräche zwischen den TeilnehmerInnen bleibt.

Anfang Februar ist die Reihe gestartet mit dem Thema „Schwerbehindertenausweis“ und am 2. März folgt schon der Vortrag **„Von der Berufsfindung bis zum Berufseinstieg bei angeborenem Herzfehler“**.

Dipl.-Psych. Prof. Dr. Elisabeth Sticker wird die Ergebnisse einer Online-Studie vorstellen und als Experten in eigener Sache werden Melanie Anheier und Georg Huch von ihren Erfahrungen berichten.

Voraussichtlich im Herbst wird die Reihe fortgesetzt. Gerne nehmen wir weitere Themenwünsche auf; rufen Sie an oder mailen Sie uns Ihre Vorschläge.

Damit wir Sie über kurzfristig angesetzte Termine oder andere aktuelle Ereignisse informieren können, wäre es gut, wenn Sie uns Ihre E-Mailadressen für einen entsprechenden Verteiler mitteilen würden. Ansonsten finden Sie die Infos zu Veranstaltungen und ggf. Anmeldeformulare auch auf unserer Homepage www.herzkranke-kinder-koeln.de.

In der Zwischenzeit bieten die monatlichen Eltern-Kind-Treffen und der Stammtisch Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch; es gibt die jährliche Mitgliederversammlung der Elterninitiative im April und zum Tag des herzkranken Kindes am Sonntag, den 5. Mai, unserer jährliches Familienfest. Vom 30.05. – 02.06. findet das diesjährige Familienwochenende statt. Im Herbst veranstalten wir gemeinsam mit der Elterninitiative Dortmund/Unna

ein Elterncoaching-Wochenende. Die Bezuschussung dieser Projekte durch den Verein „AXA von Herz zu Herz“ bzw. durch die AOK aus den Mitteln der gesetzlichen Selbsthilfeförderung ermöglicht es, den Kostenanteil der Familien in einem überschaubaren Rahmen zu halten.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie die Angebote nutzen und wir uns bei der einen oder anderen Gelegenheit (wieder-)sehen.

Mit guten Wünschen für ein glückliches und begegnungsreiches Jahr 2013 grüßen wir Sie herzlich

Melanie Anheier, Ute Braun-Ehrenpreis, Maria Hövel

Sie sind herzlich eingeladen

Von der Berufsfindung bis zum Berufseinstieg bei angeborenem Herzfehler – Ergebnisse einer Online-Studie

Vortrag von Dipl.-Psych. Prof. Dr. Elisabeth Sticker
am Samstag, den 2.3.2013 von 16-17:30 Uhr im Kolloquiumraum der
Universitäts-Frauenklinik (Gebäude 47), Kerpener Str. 34, 50931 Köln

Sich für einen passenden Beruf zu entscheiden, den entsprechenden Ausbildungs- oder Studienplatz zu finden und dann auch mit guten Karrierechancen in diesen Beruf einzusteigen – dieser Prozess ist heutzutage für die meisten jungen Menschen mit Schwierigkeiten verbunden. Dies gilt insbesondere, wenn Belastungen durch eine chronische Erkrankung wie zum Beispiel einen angeborenen Herzfehler hinzukommen.

Wenn ich bisher – basierend auf schriftlichen oder persönlichen Befragungen – über Probleme beim Berufseinstieg bei angeborenem Herzfehler berichtet habe, wurde mir häufiger gesagt: Die Probleme beschränken sich nicht auf diese Zielgruppe, heutzutage ist der Berufseinstieg bei den meisten jungen Menschen mit Schwierigkeiten verbunden. Um auf diese durchaus berechtigte Kritik einzugehen, habe ich jetzt eine Online-Erhebung mit einer Kontrollgruppe Gesunder durchgeführt. Dies geschah dadurch, dass jeder Jugendliche und Erwachsene mit angeborenem Herzfehler (JEMAH) eine gleichgeschlechtliche befreundete Person um das Bearbeiten einer entsprechenden Fragebogenversion bitten sollte.

Die Befragung fand vom 15.5.2012 bis zum 23.8.2012 statt. Sie umfasst insgesamt 78 Fragen zum Prozess von der Berufsfindung über die Ausbildung bzw. das Studium bis hin zum Einstieg in die Arbeitswelt. Die Fragen wurden je nach Stand in diesem Prozess individuell zugeordnet; d.h. wer sich gerade in der Ausbildung befand, der bekam speziell diese Fragen, aber keine Fragen zu Studium und Berufseinstieg gestellt.

Insgesamt haben 265 junge Menschen von 16 bis 30 Jahren an der Befragung teilgenommen, davon haben 147 JEMAH und 54 Kontrollpersonen die Befragung ordnungsgemäß abgeschlossen. Darunter sind allerdings nur 48 passende Paarlinge, d.h. fast 100 JEMAH gehen ohne Kontrollperson in die Befragung ein. Interessanter Weise unterscheiden sich diese beiden Gruppen in verschiedenen Hinsichten, was bei der Auswertung berücksichtigt werden muss: JEMAH mit Kontrollperson verglichen mit JEMAH ohne Kontrollperson

- waren häufiger weiblich
- hatten eine höhere Schulbildung
- gaben an, dass der Herzfehler für die Berufswahl eine signifikant geringere Rolle spielte.

Es wird interessant sein, zu überlegen, wie es zu solchen Unterschieden kommen konnte.

Weiterhin werden u.a. folgende Fragen im Zentrum des Vortrags stehen:

1. Wie werden die verschiedenen Schritte von der Berufsfindung bis zum Berufseinstieg von den Betroffenen – verglichen mit gesunden Gleichaltrigen – bewältigt und erlebt?
2. Wie unterscheidet sich das Erleben bei jungen Frauen und Männern?
3. Welche Rolle spielt es für den Verlauf von Berufsfindung bis Berufseinstieg, wie schwer man durch den Herzfehler körperlich beeinträchtigt ist?
4. Welche Bedeutung kommt dem Behindertenausweis bei der Berufslaufbahn zu?

HERZENSANGELEGENHEITEN LEBEN MIT ANGEBORENEM HERZFEHLER WIR IM GESPRÄCH MIT...

PROF. DR. ELISABETH STICKER
Dipl. Psychologin

MELANIE ANHEIER & GEORG HUCH
JEMAH

ZUM THEMA:
„VON DER BERUFSFINDUNG BIS ZUM
BERUFSEINSTIEG BEI ANGEBORENEM HERZFEHLER“
ERGEBNISSE EINER ONLINE-BEFragung

SAMSTAG, DEN 2. MÄRZ 2013
16:00 BIS 17:30 UHR
Kolloquiumraum, Universitätsfrauenklinik Köln (Gebäude 47) Kerpener Str. 34, 50931 Köln

ANMELDUNG ERBETEN



EINE VERANSTALTUNGSREIHE DER
Elterninitiative herzkranker Kinder, Köln e.V.
An den Buchen 23 - 51061 Köln
0221/ 6001959 - info@herzkranke-kinder-koeln.de



Weiterhin werden zwei junge Erwachsene mit angeborenem Herzfehler berichten, wie sie ihren Weg in den Beruf empfunden haben, welche Stolpersteine sich ihnen in den Weg gestellt haben und wie sie dies gemeistert haben.

Selbstverständlich wird es Gelegenheit geben, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Elisabeth Sticker

Treffen zum Erfahrungsaustausch

Eltern-Kind-Treffen

Einmal im Monat treffen sich Mütter und Väter mit herzkranken Babys und Kleinkindern in der Zeit zwischen 10 und 11.30 Uhr zum Frühstück und zum Spielen. Treffpunkt ist der große Aufenthaltsraum im Dachgeschoss des Elternhauses des Fördervereins für krebserkrankte Kinder auf dem Gelände der Uniklinik.



Dieses Treffen bietet den Eltern die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen.

Organisiert und begleitet wird dieses Angebot von Anne Weigand.

Folgende **Termine** sind für das **1. Halbjahr 2013** geplant:
13. Februar, 13. März, 10. April, 08. Mai, 12. Juni 2013

Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme haben, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle der Elterninitiative: Tel.: 0221 / 600 1959 oder per Mail.

Stammtisch für Eltern herzkranker Kinder

Das nächste Treffen ist am **Donnerstag, 21. Februar 2013 ab 20:00 Uhr** im LiteraturCafé · GOLDMUND, Glasstraße 2, 50823 Köln-Ehrenfeld. Damit wir einen ausreichend großen Tisch bestellen können, erbitten wir Ihre Anmeldung bis zum 19.02.2013, telefonisch unter 0221 - 600 19 59 oder per Mail info@herzkrank-kinder-koeln.de.

Wenn Sie die Informationen zu weiteren Stammtischterminen per Mail bekommen möchten, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle. Wir bemühen uns, die neuen Termine jeweils auch zeitnah auf unserer Homepage zu veröffentlichen.

Schauen Sie mal über den Tellerrand – Internationale Veranstaltung in Köln

Vom 20.-22. März 2013 findet in der Deutschen Sporthochschule Köln ein internationales Treffen zur psychosozialen Versorgung bei angeborenem Herzfehler statt. Es wird veranstaltet von der Arbeitsgruppe „Psycho-Social Care from Fetus to Adult“ der Association for European Paediatric and Congenital Cardiology (AEPC).

Inzwischen steht das Programm fest. Es wird folgende Themenschwerpunkte geben:

1. Lebensqualität bei angeborenem Herzfehler
2. Sexualität / Schwangerschaft / Verhütung
3. Frühe Beratung
4. Unterstützungsbedarf
5. Berufliche Entwicklung
6. Gesundheits- und Versicherungsaspekte in Europa
7. Motorische Fähigkeiten
8. Die inklusive Schule: Chancen und Probleme für Kinder mit angeborenem Herzfehler in Europa

Weiterhin werden drei Workshops zum Auswählen angeboten:

1. Bewerbungstraining
2. Elterncoaching
3. Psychosoziale Beratung

Das Besondere an diesem Meeting ist, dass ein enger Austausch zwischen Professionellen, Eltern von herzkranken Kinder und Betroffenen stattfinden wird. Über Ihre Anmeldung würden wir uns sehr freuen. Eltern und Betroffene

zahlen einen Sonderpreis von nur 60 € für die gesamte Tagung. Es gibt übrigens auch einen Kölschen Abend im Brauhaus Sion (21.3., Selbstzahlung)
Weitere Informationen (z.B. Anmeldeformular) unter
<http://www.aepc.org/?x18668=110313>.

*Prof. Elisabeth Sticker,
Vorstand Elterninitiative und
Psychologisches Institut der Universität zu Köln*

Familienfest der Elterninitiative zum Tag des herzkranken Kindes

Feiern wir zusammen am Sonntag, den 5. Mai 2013
zwischen 12:00 und 16:00 Uhr auf der Grünfläche
hinter dem Herzzentrum der Uniklinik Köln
den **Tag des herzkranken Kindes!**



Für Spiel- und Beschäftigungsangebote für die Kinder sorgen die Aktiven der Elterninitiative, ebenfalls für Getränke und einen warmen Imbiss. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie in bewährter Weise für ein reichhaltiges Kuchenbüfett sorgen würden.

Gerne nehmen wir auch Hilfe für den Auf- und Abbau an. Ihre Anmeldung hilft uns, das Fest gut vorzubereiten. Spontan entschlossene Gäste sind aber auch - wie immer - herzlich willkommen!



Es gibt noch **freie Plätze** für das Familienwochenende vom 30. Mai bis zum 02. Juni 2013 in der Jugendherberge in Bad Honnef.
Interessierte Familien haben noch bis Ende Februar Gelegenheit sich an zu melden.
(Die Anmeldeformulare lagen dem letzten Rundbrief bei oder können von unserer Homepage heruntergeladen werden)

"Familienspiele"



Elterncoaching mit Petra Tubach

Freitag, 11.10.2013 ab
18:00 Uhr
bis Sonntag, 13.10.2013
15:00 Uhr
Jugendherberge Wiehl
An der Krähenhardt 6
51674 Wiehl

Gemeinsam mit der Elterninitiative herzkranker Kinder, Dortmund/Kreis Unna haben wir für Familien mit herzkranken Kindern aus den Regionen Dortmund und Köln dieses Wochenende organisiert. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie dieses Angebot für ein „Kleine Auszeit“ nutzen können.

Belastungsuntersuchung an der Klinik und Poliklinik für Kinderkardiologie stattfinden. Bitte dazu per Mail einen Termin mit Dr. Udo Woelki (dr_med_udo_woelki@yahoo.de) vereinbaren und den letzten Arztbrief zu dieser Untersuchung mitbringen. Unter 18-Jährige benötigen eine normale Überweisung, Erwachsene einen Poliklinikberechtigungschein.

Wir freuen uns sehr auf weitere Anmeldungen (an e.sticker@web.de).

Elisabeth Sticker

* Junge Männer mögen sich bitte nicht benachteiligt fühlen, aber es besteht seit einiger Zeit eine „Mädchengruppe“ in Köln und diese hat entsprechenden Bedarf geäußert! Vielleicht wird das Angebot später erweitert. Ihr könnt gern schon mal Bedarf anmelden!

Melanie Anheier gehört zu den jungen Frauen, die dieses Sportangebot wahrnehmen. Hier schildert sie die bisherigen Abläufe.

Die Sportstunde besteht immer aus zwei Abschnitten. Sie beginnt mit einem Training auf dem Fahrradergometer. Die Trainingsintensität wird für jeden individuell eingestellt und der persönlichen Leistungsfähigkeit angepasst. Der zweite Teil der Sportstunde wird jede Woche anders gestaltet. In der ersten Woche haben wir ein Koordinationstraining und in der zweiten Woche ein Muskelaufbautraining mit dem Theraband gemacht. Genau wie bei dem Fahrradergometer-Training geht es auch hier nicht darum, sportliche Höchstleistungen zu erbringen, sondern darum, unter Gleichgesinnten in entspannter Atmosphäre ohne Konkurrenzgedanken und Leistungsdruck was für den Körper zu tun so wie Kraft und Ausdauer zu steigern. Zurzeit sind wir zu viert; Wer noch Interesse hat, kann gerne noch dazu stoßen. Bei uns sind alle jungen oder jung gebliebenen Frauen mit angeborenem Herzfehler, die etwas für ihre Gesundheit tun wollen, herzlich willkommen.

Besonders herzlich eingeladen sind natürlich alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit angeborenem Herzfehler zur nächsten Veranstaltung unserer Reihe **Herzensangelegenheiten** zum Thema:
Von der Berufsfindung bis zum Berufseinstieg bei angeborenem Herzfehler am Samstag, den 2.3.2013 von 16-17:30 Uhr im Kolloquiumraum der Universitäts-Frauenklinik (Gebäude 47), Kerpener Str. 34, 50931 Köln

BVHK

Abenteuerwochenende für Herz-Teens

zwischen 14-18 Jahren
in der Jugendherberge Wiehl
09. bis 12. Mai 2013
Kosten: 120,- Euro

Sich selbst mit den eigenen Möglichkeiten und Grenzen erfahren, Persönlichkeit und Teamgeist entwickeln, den eigenverantwortlichen Umgang mit der Erkrankung und ihren Auswirkungen lernen, das sind Ziele und Herausforderungen dieses Wochenendes.

Ausführliche Informationen finden Sie auf www.bvhk.de

Anmeldungen bitte an den Bundesverband Herzranke Kinder e.V.
Kasinostr. 66
52066 Aachen
Tel. 0241-912332
bvhk-aachen@t-online.de



20 Jahre Bundesverband Herkrankte Kinder BVHK „Ein Herz auf Reisen“

Gemeinsam mit der Herz-Kinder-Hilfe Hamburg, die in diesem Jahr bereits auf 25jährige Tätigkeit für herzranke Kinder und ihre Familien zurückschauen kann, feiern die Mitgliedsverbände des BVHK am 19. und 20. April 2013 in Hamburg diese Jubiläen.

Um die breite Öffentlichkeit auf das dichte Netz der örtlichen Selbsthilfegruppen, in denen Familien mit herzkranken Kindern Hilfe und Unterstützung finden, aufmerksam zu machen, sollen in allen Mitgliedsvereinen große Herzen gestaltet und dann auf die Reise nach Hamburg geschickt werden.

Wir konnten die Künstlerin Monika Schneider dafür gewinnen, gemeinsam mit „unseren“ Kindern das „Kölner Herz“ zu gestalten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie und Ihre Kinder sich an dieser Aktion beteiligen würden.

Leider konnten wir noch keinen Termin für die Gestaltung festlegen. Bitte teilen Sie uns telefonisch oder per Mail mit, ob Sie mitmachen würden, damit wir Sie dann kurzfristig über Termine und Abläufe unserer Aktion informieren können.

Broschüren

Neu erschienen ist die Broschüre „**Herzkrankte Kinder in der Schule**“. Sie wendet sich an Lehrer, Eltern und Jugendliche. Sie informiert über den Unterschied zwischen Integration und Inklusion, Gemeinsamen Unterricht (GU) und die sozialrechtliche Grundlagen wie Sonderpädagogischer Förderbedarf und Nachteilsausgleich (NAG).

Es gibt viele konkrete Hinweise, wie die Bedingungen in der Schule gestaltet werden können, damit herzkrankte Schüler gut in den Klassenverband und den Sportunterricht integriert werden können.

Hilfreich ist sicher auch die Checkliste für Lehrer, die mit ihren Fragen dazu dient, sich auf ein herzkrankes Kind in der Klasse vorzubereiten.

Außerdem enthält die Broschüre Erfahrungsberichte und eine Linkliste.



Bei der Veranstaltung zum dem Thema „Schwerbehindertenausweis“ hat Frau Kuhn noch einmal auf die **Broschüre "Sozialrechtliche Hilfen"** des BVHK hingewiesen. Diese beantwortet Fragen zur Schwerbehinderung,

Pflegeversicherung, Haushaltshilfe, Familienorientierte Rehabilitation (FOR) usw.

Alle Broschüren des BVHK finden Sie unter <http://www.bvhk.de/index.php?id=74>

Zum Teil können sie direkt heruntergeladen werden, ansonsten sind sie beim BVHK zu bestellen.

Weitere informative Broschüren zu sozialrechtlichen Fragen gibt es beim **Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte BVKM.**

Brehmstr. 5-7, 40239 Düsseldorf

Tel.: 0211-64004-0

Fax: 0211-64004-20

E-Mail: info@bvkm.de

Internet: www.bvkm.de

Der Ratgeber "**Mein Kind ist behindert – diese Hilfen gibt es**" ist eine Erstinformation für Eltern von Kindern mit Behinderung. In diesem Merkblatt steht u.a., welche Leistungen von den Kranken- und Pflegekassen erbracht werden, was beim Sozialamt zu beantragen ist, wann eine Frühförderstelle besucht werden kann und welche Hilfen aufgrund eines Schwerbehindertenausweises möglich sind. Auch Themen, die erwachsene Menschen mit Behinderung betreffen wie z.B. ambulant betreutes Wohnen und Unterstützung bei Ausbildung und im Arbeitsleben werden behandelt.

Auf dieser Internetseite finden Sie auch das **Steuermerkblatt** 2012/2013.

Runder Tisch

Mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Uni-Kinderklinik wollen die Elternvereine des Runden Tisches mit ihren Mitgliedern am Samstag, den 15. Juni von 12:00 bis 15:00 Uhr ein gemeinsames Sommerfest feiern.

Sie sind herzlich eingeladen!



Danke! Danke!

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei **allen**, die uns mit unseren Aufgaben und Angeboten für herzkranken Kinder und ihre Familien mit Ideen und Tatkraft sowie mit ihren Spenden unterstützt haben!

Ein besonderes Projekt verdanken wir der Aktion „wir helfen“ des Kölner Stadt-Anzeigers. Die Zusage der Fördermittel in Höhe von 25.000,- € ermöglichte es uns, erneut Reittherapie für herzkranken Kinder zu organisieren. Zwischen August 2013 und Mai 2014 werden 12 Kinder zwischen acht und zwölf Jahren an einer Reittherapie im **Zentrum für Therapeutisches Reiten** Johannisberg e.V. in Windhagen teilnehmen. In der letzten Sommerferienwoche fahren die Kinder täglich zum **Erlebnis-camp** auf dem Reiterhof. Danach folgen jeweils samstags außerhalb der Schulferien NRW insgesamt 26 Therapietage. Wir sind sicher, dass die Reittherapie allen Kindern gut tun wird und sie in ihrer körperlichen und sozial-emotionalen Entwicklung gestärkt werden.

Zu guter Letzt

Tag der Begegnung 2013 in Köln

Anlässlich seines 60-jährigen Jubiläums lädt der Landschaftsverband Rheinland (LVR) zum „Tag der Begegnung“ am Samstag, 29. Juni 2013 in den Rheinpark und in den Tanzbrunnen in Köln ein. Der Tag der Begegnung ist Deutschlands größtes Familienfest für Menschen mit und ohne Behinderung und findet seit 1998 jedes Jahr statt - üblicherweise in Xanten. Das Programm des Familienfestes sieht interaktive Angebote und Mitmachaktionen vor. Guildo Horn, Köbes Underground und die Höhner werden auf der Bühne am Tanzbrunnen auftreten. Alle Akteure beim Tag der Begegnung werben für Inklusion – für eine Gesellschaft, in der alle Menschen, egal mit welchen Einschränkungen oder Beeinträchtigungen, selbstbestimmt und gleichberechtigt leben können.
(nach der Pressemeldung vom 3. Januar 2013)

Termine

Februar

- Mittwoch, 13.02.
10:00 bis 11:30 Uhr **Eltern-Kind-Gruppe**
Elternhaus des Fördervereins für krebskranke Kinder,
Anmeldung erbeten
- Donnerstag, 21.02.
20:00 Uhr **Elternstammtisch**
LiteraturCafé · GOLDMUND
Glasstraße 2, 50823 Köln-Ehrenfeld

März

- Samstag, 02.03.
16:00 bis 17:30 Uhr **Herzensangelegenheiten**
Seminar über die Limesurvey-Befragung der
JEMAH Referentin: Prof. Dr. Elisabeth Sticker
im Kolloquiumraum der Universitäts-Frauenklinik
(Gebäude 47), Kerpener Str. 34, 50931 Köln
- Mittwoch, 13.03.
10:00 bis 11:30 Uhr **Eltern-Kind-Gruppe**
Elternhaus des Fördervereins für krebskranke Kinder,
Anmeldung erbeten
- Mittwoch, 20. bis
Freitag, 22.03. **AEPC Working Group**
Deutschen Sporthochschule Köln

April

- Montag, 29.04.
19:00 Uhr **Mitgliederversammlung**
Elternhaus des Fördervereins für krebskranke Kinder
- Mittwoch, 10.04.
10:00 bis 11:30 Uhr **Eltern-Kind-Gruppe**
Elternhaus des Fördervereins für krebskranke Kinder,
Anmeldung erbeten

Mai

Sonntag, 05.05. **Familienfest** zum Tag des herzkranken Kindes,
12:00 bis 16:00 Uhr Grünfläche hinter dem Herzzentrum Köln
Anmeldung erbeten

Mittwoch, 08.05. **Eltern-Kind-Gruppe**
10:00 bis 11:30 Uhr Elternhaus des Fördervereins für krebskranke Kinder,
Anmeldung erbeten

30.05 bis 02.06 **Familienwochenende** Bad Honnef

Juni

Mittwoch, 12.06. **Eltern-Kind-Gruppe**
10:00 bis 11:30 Uhr Elternhaus des Fördervereins für krebskranke Kinder,
Anmeldung erbeten

Samstag, 15.06. **Sommerfest** Uni-Kinderklinik

Vorschau:

11.10. bis 13.10. **Elterncoaching** in Wiehl

Jeden Samstag zwischen 10:00 – 11:30 Uhr finden die
Kinderherzsportgruppen in der Sporthochschule,
Am Sportpark Müngersdorf 6 in 50933 Köln statt.

Herausgeber:
Elterninitiative herzkranker Kinder, Köln e.V.
An den Buchen 23
51061 Köln
Fon & Fax: 0221 – 600 19 59
E-Mail: info@herzkranke-kinder-koeln.de
www.herzkranke-kinder-koeln.de

Spendenkonto der Elterninitiative
Kölner Bank
Konto 780 1000 015
BLZ 371 600 87

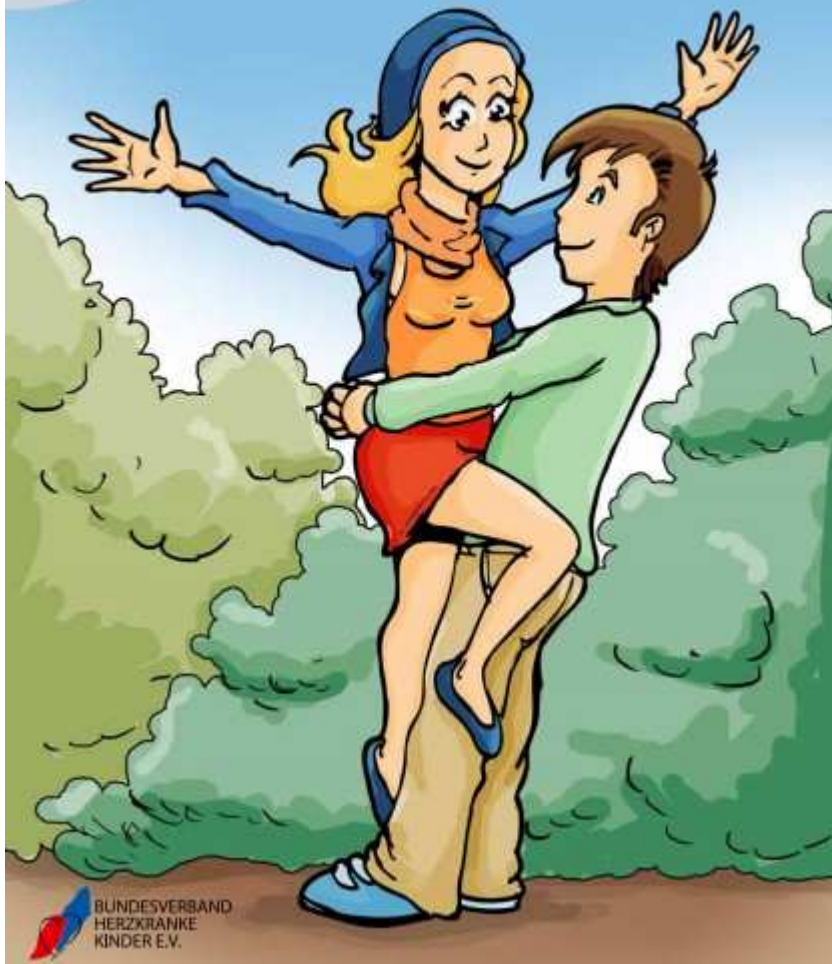
Redaktion:
Melanie Anheier, Ute Braun-Ehrenpreis, Maria Hövel
Herzlich bedanken wir uns bei allen Autoren und Fotografen
für ihre Berichte und Bilder!


Über Ihren Beitrag für den Rundbrief freuen wir uns sehr.

Der Redaktionsschluss für den nächsten Rundbrief ist der 10.06.2013

HERZFLATTERN

Ein Comic zum Thema Angeborene Herzfehler und Sexualität



 BUNDESVERBAND
HERZKRANKE
KINDER E.V.